

StOAR Idel stellt den Bericht zum Unternehmerfrühstück vor. Besonders hebt sie die Teilnahme des Wirtschaftsministers hervor.

Sie bedauert, dass an einer dem Unternehmerfrühstück anschließenden Onlineumfrage aber leider nur wenige teilgenommen haben. Außerdem hatten in der Vergangenheit auch einige zugesagt und sind dann aber trotzdem nicht gekommen. Aus diesem Grund soll über eine Teilnahmegebühr nachgedacht werden.

Anschließend geht StOAR Idel auf die Themenwünsche der Befragungsteilnehmer ein.

RM Ottens schlägt vor die Befragung einfacher zu gestalten und auf maximal 10 Fragen zu beschränken, um zukünftig mehr Rückmeldungen zu erhalten. Er findet es aber auch gut, dass die Unternehmer dieses Frühstück auch als Kommunikationsplattform nutzen.

RM Grimpe stellt fest, dass laut der Befragten der Nutzen des Unternehmerfrühstücks von vielen schlecht bewertet wurde. Es sollten interessantere Themen mit einem höheren Synergieeffekt für die Teilnehmer gewählt werden. Er und RM Striegl danken der Verwaltung für die Durchführung dieses Formates.